

Liebe Leserinnen und Leser,

die Südzucker AG stärkt den Standort und investiert Millionen in den Ausbau ihrer Mannheimer Zentrale, das Modehaus engelhorn plant Filialen am Frankfurter Flughafen und die IHK verzeichnet in ihrem Bezirk so viele Firmengründungen wie nie zuvor. Gleichzeitig wird Mannheim für Touristen immer attraktiver – die Übernachtungszahlen steigen kontinuierlich – und für das Mega-Sommer-Festival „Arena of Pop“ von Radio Regenbogen und dem Land Baden-Württemberg läuft der Countdown. Diese und weitere spannende Themen haben wir für Sie im neuen Newsletter zusammengestellt.

Herzlichst

IHR STADTMARKETINGTEAM²

INHALT (AUSZUG)

2 WIRTSCHAFT UND WISSENSCHAFT

- Ausbau: Südzucker erweitert seine Zentrale
- Aufschwung: GKM profitiert vom Atom-Aus
- Abbau: Birkel streicht Stellen
- Rekord: So viele Firmengründungen wie nie

4 KULTUR UND BILDUNG

- Rückblick: Kunsthalle würdigt DDR-Künstlerinnen
- Ausblick: Das zeitraumexit-Programm steht
- Ausstellung: Weltbeste Bilder im Bahnhof

5 LEBENSQUALITÄT UND FREIZEIT

- Top-Niveau: BAUHAUS Junioren-Gala 2011
- Mega-Festival: Arena of Pop zieht Massen an
- Riesen-Gaudi: Sport und Spiel am Wasserturm

7 TOURISMUS UND EINKAUFEN

- Beliebt: Mannheim zieht immer mehr Touristen an

8 MEDIENPRÄSENZ

9 STADTMARKETING INTERN

- B.A.U. stärkt den Sponsoren-Pool

11 NEWS DER GESELLSCHAFTER UND SPONSOREN

14 KALENDER

15 DAS STADTMARKETING GRATULIERT

16 IMPRESSUM



Bild: Bilfinger Berger

Thomas Töpfer löst Helmut Posch als Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtmarketing Mannheim GmbH ab.

Personalwechsel bei der Stadtmarketing Mannheim GmbH

Thomas Töpfer wird neuer Aufsichtsratsvorsitzender

Thomas Töpfer, Vorstand der Bilfinger Berger SE tritt mit sofortiger Wirkung die Nachfolge von Helmut Posch an. Der gebürtige Frankfurter ist seit 2009 Vorstand bei Bilfinger Berger und dort für Industrial Services, Betreiberprojekte und HSEQ zuständig. Bei der Entscheidung zur Nachfolge stimmte der Aufsichtsrat geschlossen für Thomas Töpfer. Helmut Posch gab nach seinem Weggang von der Mannheimer Versicherung auch seinen Aufsichtsratsvorsitz bei der Stadtmarketing Mannheim GmbH auf.

Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz sagte dazu: „Ich freue mich sehr, dass es uns gelungen ist Thomas Töpfer als neuen Aufsichtsratsvorsitzenden der Stadtmarketing Mannheim GmbH zu gewinnen. Die Übernahme durch ein Vorstandsmitglied eines großen Unternehmens ist ein tolles Signal der Standortverbundenheit. Durch seine Tätigkeit bei Bilfinger Berger ist er mit unserer Stadt bestens vertraut. Ich bin sicher, dass sich das Stadtmarketing unter seiner Führung weiter dynamisch entwickeln wird.“

Der neue Aufsichtsratsvorsitzende zu der vor ihm liegenden Aufgabe: „Ich lebe nun seit mehr als zwei Jahren hier und freue mich darauf, über meine neue Funktion daran mitzuwirken, Impulse für die weitere Entwicklung dieser attraktiven und vielfältigen Stadt setzen zu können.“

www.stadtmarketing-mannheim.de

WIRTSCHAFT UND WISSENSCHAFT

Zuckerkonzern steckt Millionen in die Erweiterung seiner Zentrale

Südzucker braucht mehr Platz

Millionen-Investition: Südzucker erweitert seine Konzernzentrale in Mannheim. Bis Ende des Jahres sollen die Ergebnisse eines Architekten-Wettbewerbes vorliegen. Alles Weitere hänge dann vom favorisierten Vorschlag ab. Möglich ist, dass die Zentrale von Europas größtem Zuckerkonzern ganz oder zum Teil abgerissen wird. Hintergrund: Südzucker benötigt mehr Platz, denn künftig sollen die Beschäftigten aus den beiden Mannheimer Zweigniederlassungen in der Gottlieb-Daimler-Straße (Crop Energies, Verkauf, Lebensmittelzusätze) und am Philosophenplatz (Betriebskrankenkasse, Revision) in die neue Konzernzentrale einziehen. In Mannheim arbeiten derzeit 450 Südzucker-Beschäftigte.

www.suedzucker.de

Großkraftwerk korrigiert seine Prognose für das laufende Geschäftsjahr nach oben

GKM profitiert vom Atom-Aus

Höhere Erwartungen: Das Großkraftwerk Mannheim (GKM) korrigiert seine Prognose für das laufende Geschäftsjahr. Die Stromerzeugung wird vor dem Hintergrund der Stilllegung alter Atommeiler wieder das Niveau von 2010 erreichen. Im vergangenen Jahr hat das GKM 6,2 Milliarden Kilowattstunden Strom verkauft. Das entspricht einem Umsatz in diesem Bereich von 409,2 Millionen Euro. Ursprünglich erwartete das Kraftwerk, das den Unternehmen RWE, EnBW und MVV gehört, ein weiterhin geringeres Produktionsergebnis für 2011 und 2012. So stand es im Geschäftsbericht, der vor der Atom-Katastrophe in Japan veröffentlicht worden war. Grund für die nach oben korrigierten Zahlen sind nun die neuen Vorgaben der GKM-Aktionäre RWE, EnBW und MVV für den Einsatz des Steinkohlekraftwerks.

www.gkm.de

Steigende Rohstoffpreise bereiten Probleme / Künftig keine Nachtschicht mehr

Birkel streicht Stellen

Schwierige Phase: Der größte deutsche Nudelproduzent will 77 von 172 Arbeitsplätzen am Standort Mannheim streichen. Hintergrund: Die steigenden Rohstoffpreise bereiten Birkel zunehmend Probleme. Deshalb fährt das Unternehmen die Produktion von Billigsortimenten für den Handel zurück, wodurch im Mannheimer Werk künftig die Nachtschicht entfallen soll.

www.birkel.de

Gemeinderat stellt die Weichen für Zusammenlegung der Gründungszentren

Alles unter einem Dach

Beschlossene Sache: Die Mafinex-Technologiezentrum GmbH und die Musikpark Mannheim GmbH werden in der „mg: mannheimer gründungszentren gmbh“ verschmolzen. Die neue Dachgesellschaft umfasst künftig die Geschäftsbereiche Musikpark Mannheim, Mafinex Technologiezentrum und Deutsch-Türkisches Wirtschaftszentrum sowie das Clustermanagement Musikwirtschaft. Zusätzlich sollen ab 2012 das Kreativwirtschaftszentrum Neckarstadt-West und ab 2014 das Kreativwirtschaftszentrum Jungbusch unter diesem Dach betrieben werden.

www.mannheim.de

Bild: Südzucker AG Mannheim Ochsenfurt



Millionen-Investition: Südzucker erweitert seine Konzernzentrale in Mannheim.

Bild: Luis Romero



Das GKM profitiert vom Atom-Ausstieg und korrigiert seine Prognose für das laufende Geschäftsjahr nach oben.

Bild: Birkel



Keine Nachtschicht mehr: Birkel streicht Stellen.

Bild: zg



Die „mg: mannheimer gründungszentrum gmbh“ ist beschlossene Sache.

Bild: Stadtmarketing



Gründungsrekord im IHK-Bezirk.

IHK-„Gründungszahlen 2010“ auf absolutem Rekordniveau

Immer mehr neue Firmen

Rekordzahlen: 2010 sind im Bezirk der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar so viele Firmen wie nie zuvor gegründet worden. Insgesamt wurden 13 357 Gewerbeanmeldungen verzeichnet. Positiver Trend: Der Saldo aus Neuanmeldungen und Abmeldungen lag bei 1372.

www.rhein-neckar.ihk24.de

Bild: engelhorn



engelhorn plant Filialen am Frankfurter Flughafen.

Das Mode- und Sporthaus plant zwei Filialen am Frankfurter Flughafen

Engelhorn hebt ab

Expansionskurs: Engelhorn will im Mai 2012 zwei Filialen am Frankfurter Flughafen eröffnen. Es wäre das erste Engagement des Mannheimer Familienunternehmens außerhalb der Metropolregion. Am dann neu in Betrieb genommenen Terminalbereich A-Plus will das Mode- und Sporthaus auf 75 beziehungsweise 170 Quadratmetern Verkaufsfläche Bekleidung, Schuhe, Taschen und Accessoires anbieten. Engelhorn hatte sich im Rahmen einer Ausschreibung um Verkaufsflächen beworben.

www.engelhorn.de

WisaWi

KOMPETENZ VERBINDEN

Wissenschaftlerinnen & Wirtschaft in Kontakt

Wettbewerb: „WisaWi“-Projekt ist ausgewählter Ort im „Land der Ideen“

Ausgezeichnetes Projekt

Gute Perspektiven: „WisaWi“, ein Projekt der Mannheimer Frauenbeauftragten Ilse Thomas, das Geisteswissenschaftlerinnen auf ihrem Weg von der Universität ins Berufsleben unterstützen soll, ist im bundesweiten Wettbewerb „Deutschland – Land der Ideen“ ausgezeichnet worden. Für Thomas ein wichtiges und erfreuliches Signal: „Frauen, vor allem Gründerinnen, haben es in unserem bestehenden Wirtschaftssystem immer noch deutlich schwerer als Männer.“ Die Auszeichnung als ausgewählter Ort im „Land der Ideen“ zeige, dass man in Mannheim auf dem richtigen Weg sei. Im Wettbewerb hat sich „WisaWi“ gegen 2600 Mitbewerber durchgesetzt.

www.wisawi.gig7.de/wisawi

Bild: zg



Der Car-Sharing-Anbieter „stadtmobil Rhein-Neckar“ hat das 250. Fahrzeug in Betrieb genommen.

„stadtmobil Rhein-Neckar“ nimmt 250. Fahrzeug in Betrieb

Car-Sharing boomt

Der Car-Sharing-Anbieter „stadtmobil Rhein-Neckar“ hat das 250. Fahrzeug in Betrieb genommen. Aktuell nutzen in 18 Kommunen der Region über 4100 Kunden das „Teilauto“-Angebot. Die Fahrzeuge stehen dezentral an 117 Car-Sharing-Stationen. Die Fahrzeugflotte umfasst Fahrzeuge von der Miniklasse über Kleinwagen und Kombis bis zum 9-Sitzer-Bus und Transporter. Die Stadtmobil-Flotte legte im laufenden Jahr bislang satte 4,5 Millionen Kilometer zurück.

www.stadtmobil.de

KULTUR UND BILDUNG

Kunsthalle zeigt Ausstellung „Entdeckt! Rebelle Künstlerinnen in der DDR“

Über Grenzen hinweg

Als erstes und einziges Museum der Alten Bundesländer widmet die Kunsthalle einem so brisanten wie überraschenden Aspekt der DDR-Kunstgeschichte vom 2. Juli bis 9. Oktober eine Ausstellung. Schon der Titel „Entdeckt! Rebelle Künstlerinnen in der DDR“ lässt keinen Zweifel offen. Zu sehen sind Fotografien, Filme, Performances und Grafiken junger Künstlerinnen, ausgewählt von Gastkuratorin Susanne Altmann aus Dresden. Sie zeigt, wie nah diese inoffizielle Kunst der späten DDR in Qualität und Ausdruck dem internationalen Feminismus, vor allem in den USA war: Über Grenzen hinweg wurden rebellische Künstlerinnen zu Pionieren heutiger Konzeptkunst. Die Ausstellung präsentiert Filme von Cornelia Schleime, Gabriele Stötzer, Christine Schlegel, Else Gabriel oder Yana Milev sowie Fotografien und Bilder von Angela Hampel, Gundula Schulze Eldowy, Janet Grau oder Tina Bara. Werke von Karla Wojsnitza und Doris Ziegler vertreten traditionellere Techniken wie Grafik und Malerei. Zur Schau erscheint eine reich illustrierte, informative Publikation mit einem Vorwort von Ulrike Lorenz und einem Essay von Susanne Altmann. Das Projekt wird von der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen unterstützt.

www.kunsthalle-mannheim.de

zeitraumexit: Festival für junge Darstellende Kunst

„frisch eingetroffen“

Das Programm des achten „frisch eingetroffen“-Festivals für junge Darstellende Kunst steht fest. Vier der gezeigten sieben Produktionen stammen aus den Genres Tanz und Tanzperformance. Damit trägt zeitraumexit einem Trend Rechnung, der sich anhand der zahlreichen Einreichungen zum diesjährigen „frisch eingetroffen“ abzeichnete: Der europäische Nachwuchs in den Darstellenden Künsten tanzt und choreografiert wieder vermehrt. Das Festival in der Hafensstraße 68 findet am 8. und 9. Juli, jeweils um 20 Uhr, statt. Karten können unter der Telefonnummer 0621/3709830 reserviert werden. Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Seit dem Jahr 2000 arbeitet bei zeitraumexit ein festes Team von Künstlern an einem Programm, das Bildende und Darstellende Künste gleichberechtigt präsentiert: Live Art, Performance-Kunst, Video, Installation, Zeichnung, Fotografie, Tanz – das Spektrum ist weit gefasst.

www.zeitraumexit.de

Schlossfestspiele Edesheim vom 8. bis 31. Juli

Traumkulisse für Konzert und Theater

Das einmalige Ambiente von Schloss Edesheim mit seiner Open-Air Bühne am Schlossgraben inmitten von Weinbergen ist mit den Schlossfestspielen auch in diesem Jahr wieder die Traumkulisse für beste Familienunterhaltung. Christian „Chako“ Habekost wird mit seinem Programm „De Allerärgschd“ am 8. Juli die diesjährigen Festspiele eröffnen. Weitere Highlights sind das Trio Furioso mit einer musikalisch-literarischen Zeitreise durch die wilden 20er Jahre am 17. Juli, das a-capella-Konzert der fünf Stimmen von Viva Voce am 15. Juli und das Konzert „Amadeus meets Tango and Klezmer“ des Kurpfälzischen Kammerorchesters am 22. Juli. Mit „Nagelneu Unplugged“ ist Julia Neigel am 10. Juli zu Gast in Edesheim. Auch das Konzert mit Marshall & Alexander am 31. Juli verspricht ein besonderes Event zu werden. Eine Reise in die 70er Jahre lässt sich am 29. Juli mit der Flower Power Music Show „Here Comes The Sun“ erleben. P(f)älzer Kabarett gibt's am 24. Juli mit Spitz & Stumpf und ihrem Programm „Mischen impossibel“. Auf die kleinen Festspielbesucher wartet das Kindertheater.

www.schlossfestspiele-edesheim.de

Bild: Jochen Wermann



Die Ausstellung „Entdeckt! Rebelle Künstlerinnen in der DDR“ in der Kunsthalle zeigt Fotografien, Filme, Performances und Grafiken. Auf dem Bild ist ein Werk von Karla Wojsnitza zu sehen.

Bild: Elna Spalding



Das Festival „frisch eingetroffen“ präsentiert Performances junger Künstler aus ganz Europa.

Bild: KulturNetz RheinNeckar



Auch für Kinder ist bei den Edesheimer Schlossfestspielen einiges geboten – zum Beispiel das Theaterstück „Immer dieser Michel“.

Bild: Thomas P. Peschak



177 Fotos aus dem Wettbewerb World Press Photo sind vom 15. bis 25. Juli im Mannheimer Hauptbahnhof zu sehen. Gewonnen hat in diesem Jahr dieses Bild von Thomas P. Peschak.

World Press Photo Ausstellung im Hauptbahnhof

Weltbeste Bilder

Die Deutsche Bahn und die Geschäfte der Bahnhöfe präsentieren vom Juli bis Oktober erneut die berühmte World Press Photo Ausstellung an sieben Bahnhöfen in Deutschland. Vom 15. bis 25. Juli sind die grandiosen Fotos im Mannheimer Hauptbahnhof zu sehen. Die Ausstellung zeigt eine Auswahl von 177 Fotos aus neun Kategorien, die im Rahmen des World Press Photo Award eingesendet und von einer internationalen Jury beurteilt wurden. Sie dokumentiert als ein Stück Zeitgeschichte das Weltgeschehen des vergangenen Jahres und vermittelt dabei einen Einblick in aktuelle Tendenzen der Pressefotografie. Neben Bildern aus den Konfliktgebieten dieser Erde zeigt die Schau faszinierende Naturaufnahmen sowie Bilder aus Kultur, Sport und Wissenschaft und die gesamte Bandbreite der Reportagefotografie. In diesem Jahr nahmen 5691 Fotografen aus 125 Ländern mit 108 059 Bildern an dem Wettbewerb teil. Der jährliche World Press Photo Award ist einer der renommiertesten Preise im Bereich der Pressefotografie.

www.worldpressphoto.org

Bild: Raffler



„Standbild“ heißt es am 28. Juli im Schauspielhaus des Nationaltheaters. An diesem Tag sind alle Bürger der Quadratesstadt und Umgebung aufgerufen, ihr schauspielerisches Talent zu erproben.

„Standbild“-Premiere am 28. Juli im Nationaltheater

Alltag auf der Bühne

Das Künstlerduo Stefanie Lorey und Björn Auftrag schenkt den Menschen aus Mannheim und Umgebung eine Minute freie Redezeit auf der Bühne des Schauspielhauses. Normalerweise werden im Nationaltheater Ur- und Erstaufführungen oder Klassiker der Weltliteratur gespielt. Bei den Schillertagen wurde gerade des großen Dramatikers und Historikers Friedrich Schiller gedacht, nun sollen die Bürger auf der Bühne stehen. Hier spielen alle sich selbst – wie im Alltag auch. „Standbild“ hat schon in verschiedenen Städten Einzug gehalten. Es wird von Berlin, München, Hamburg über Mannheim nach Ägypten kurz vor den Wahlen reisen. Das Format – exakt eine Minute Redezeit und eine Lampe von Zuhause als eigenes Bühnenlicht – bleibt gleich, doch innerhalb dieses Rahmens ist "Standbild" immer verschieden. Ideen entwickeln, (Lügen-)Geschichten erzählen, Klagelieder anstimmen, körperliche Ertüchtigung betreiben, Revolutionen anzetteln, Gedichte rezitieren, Beichten ablegen – oder einfach schweigen – alles ist eine Minute lang möglich, ohne Zensur.

www.nationaltheater-mannheim.de

LEBENSQUALITÄT UND FREIZEIT

BAUHAUS Junioren-Gala 2011 mit Rekordbeteiligung

Nachwuchs verspricht Top-Leistung

Am 2. und 3. Juli begrüßt die MTG Mannheim 450 bis 500 internationale und nationale Teilnehmer zur 18. BAUHAUS Junioren-Gala. Im MTG-Stadion werden an zwei Tagen internationale Top-Leistungen in der Nachwuchs-Leichtathletik zu bewundern sein. „Wir erwarten eine tolle Veranstaltung“, sagte Rüdiger Harksen, Chef der Organisationsleitung, bei der Auftaktpressekonferenz im Hotel Steubenhof in Mannheim. Der Schwerpunkt der BAUHAUS Junioren-Gala liegt naturgemäß auf den U20-Wettbewerben. Für die Jugendlichen geht es um die Qualifikationsnormen für die Junioren-Europameisterschaften vom 21. bis 24. Juli in Tallinn/Estland. Direkt im Anschluss an die Veranstaltung am Sonntagabend wird die deutsche Mannschaft für die EM nominiert. Auch 2011 gibt es wieder einige Wettbewerbe der Aktiven. Im Sprint (100, 200 und 4 x 100 Meter) und Hürdensprint der Männer und Frauen sowie im Stabhochsprung der Frauen wollen die Athleten auf der schnellen Mannheimer Mondo-Bahn die Normen für die Weltmeisterschaften in Daegu/Südkorea erfüllen.

www.juniorengala.de, www.mtg-mannheim.de

LEICHTATHLETIK
AN HERAUSFORDERUNGEN WACHSEN

2./3. Juli 2011
MTG-Stadion
Mannheim

BAUHAUS
Junioren-Gala

Samstag ab 13 Uhr Sonntag ab 11 Uhr



Am 2. Juli wird in Mannheim der „Tag der Diakonie“ gefeiert

Gemeinsam stark

„Gemeinsam stark“ lautet das Motto beim „Tag der Diakonie“ am Samstag, 2. Juli, von 11 bis 17:30 Uhr auf dem Mannheimer Paradeplatz und den Planken. Hier dreht sich alles um die Diakonie. An 40 Ständen gibt es vielfältige Informationen und Aktionen. Die Bühne auf dem Paradeplatz bietet ein unterhaltsames Programm mit viel Musik. Dort endet der Tag der Diakonie um 17 Uhr mit einem Abschlussgottesdienst, den Landesbischof Dr. Ulrich Fischer und Dekan Günter Eitenmüller gestalten. Die Großveranstaltung ist der offizielle Abschluss der diesjährigen Opferwoche der Diakonie Baden, die unter dem Motto „Lass mich nicht allein. Menschlichkeit braucht Unterstützung“ steht.

www.tag-der-diakonie.de

Die „Arena of Pop“ geht am 9. Juli in die vierte Runde

Megaparty mit Megastar

Das größte Popfestival im Südwesten Deutschlands geht in die vierte Runde: Radio Regenbogen und das Land Baden-Württemberg veranstalten gemeinsam mit ihren Partnern, der Stadt Mannheim, der MVV Energie AG und der Badischen Staatsbrauerei Rothaus zum vierten Mal die „Arena of Pop“. Internationale Top-Stars bei freiem Eintritt, das gibt es so nur bei der „Arena of Pop“. Headliner in diesem Jahr: Megastar Ricky Martin. Von der Hauptbühne im Ehrenhof des Mannheimer Schlosses aus wird er zigtausend Musikfans begeistern. Zur letzten „Arena of Pop“ im Jahr 2009 kamen mehr als 120 000. Weitere Top-Acts der „Arena of Pop 2011“ sind Sunrise Avenue und der Mannheimer Laith Al-Deen. Aber auch Newcomer wie Frida Gold, Kolor und regionale Acts wie The Skaletons und Spielgeldmillionäre werden den Besuchern ordentlich einheizen. Die bombastischen Opernstimmen von Adoro begleiten das Abschlussfeuerwerk.

www.regenbogen.de

19. internationales Volkswagentreffen des VW-Club Rhein-Neckar vom 15. bis 17. Juli

Autoausstellung der besonderen Art

Das TECHNOSEUM wird vom 15. bis zum 17. Juli zum Treffpunkt für alle VW-Begeisterten. Die Mitglieder des VW Club Rhein-Neckar e.V. fahren mit ihren kleinen und großen Fahrzeugen vor und bieten allen Besuchern eine Autoausstellung der besonderen Art. Mehr als 300 Fahrzeuge aus ganz Deutschland werden hierzu erwartet. Der VW-Club Rhein-Neckar e.V. ist einer der ältesten Volkswagen-Clubs in Deutschland. Gegründet wurde er 1979 von amerikanischen GI's, die in Heidelberg stationiert waren. Damals nannte sich der Club „The Wolfsburg Nightriders Volkswagenclub of Heidelberg“. Im Frühjahr 1982 wurde eine deutsche Satzung ausgearbeitet. Seit 1988 ist der Club als e.V. in Mannheim eingetragen und besteht derzeit aus 53 Mitgliedern, die aus der gesamten Rhein-Neckar-Region kommen.

www.vwclub-rhein-neckar.de

Sport und Spiel am Wasserturm

Spektakel in der Quadratestadt

Das große Sommer Sport-Spektakel rund ums Mannheimer Wahrzeichen präsentiert auch in diesem Jahr, bei seiner 22. Auflage, am 17. Juli ein abwechslungsreiches, interessantes und an Höhepunkten reiches Programm. Mit der Kombination von Leistungs- und Breitensport, Wettkämpfen und Vorführungen, Information und Mitmachangeboten sowie einer Vielzahl von kulturellen Beiträgen, ermöglicht Sport und Spiel am Wasserturm den Mannheimer Bürgern, den Lebensraum

Bild: Radio Regenbogen



Mannheimer Massenmagnet: In diesem Jahr verwandelt sich der Ehrenhof des Schlosses wieder zur „Arena of Pop“.

Bild: vwclub-rhein-neckar



Auch alte Käfer lassen die Herzen der Autofreunde beim Volkswagen-Treffen vom 15. bis 17. Juli im TECHNOSEUM höherschlagen.

Bild: janiszewski



Rund um Mannheims Wahrzeichen findet das Spektakel Sport und Spiel am Wasserturm statt.

Stadt neu zu entdecken und zeigt dabei die Quadratestadt von ihrer lebens- und liebenswerten Seite. „Deutschland bewegt sich!“ macht vom 15. bis 17. Juli Station in Mannheim. Binnen kürzester Zeit wurde die 2003 ins Leben gerufene Initiative zur größten „Bewegungs-Bewegung.“ Mehr als 120 000 Partner informieren über die vielfältigen Angebote und motivieren so zu mehr Bewegung und gesünderer Ernährung – von Apotheken und Hausärzten, über den Deutschen Turner-Bund, den Bund deutscher Radfahrer, den Deutschen Skiverband bis hin zum Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz sowie den Volkshochschulen mit 150 000 Gesundheitskursen jährlich.

www.sportkreis-ma.de

Am 23. Juli zu Gast auf dem Arkadenfest rund um den Friedrichsplatz am Wasserturm

Piazza-Flair um den Wasserturm

Das diesjährige Arkadenfest findet am Samstag, 23. Juli, ab 18 Uhr in Mannheim rund um den Friedrichsplatz und in den Arkaden statt. Höhepunkt ist das Musik-Feuerwerk um 23 Uhr in der Wasserturm-Grünanlage mit den sprudelnden Fontänen. Es kann ungehindert flaniert werden, da es wieder eine komplett autofreie Zone geben wird, so dass die Besucher den Piazza-Flair der Jugendstilanlage in vollen Zügen genießen können. Es gibt Live-Musik sowie mehrere DJ's. Dazu werden kulinarische Leckerbissen serviert. Das Arkadenfest, das in den vergangenen Jahren immer erst im September stattfand, wird in diesem Jahr bereits im Juli gefeiert. Grund ist die „autosymphonic“. Das multimediale Gesamtkunstwerk wird am 10. September im Rahmen des „Automobilsommers 2011“ am Wasserturm aufgeführt.

www.arkadenfest.de

TOURISMUS UND EINKAUFEN

Die meisten Besucher der Quadratestadt kamen im April aus der Schweiz, den USA und Frankreich

Mannheim verzeichnet mehr Besucher

Besucherkzahl gestiegen: Im April dieses Jahres reisten mehr als 39 000 Menschen nach Mannheim. Das macht im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von rund neun Prozent. Die Zahl der Übernachtungsgäste ist 2011 um rund zwei Prozent gesunken. Dennoch schliefen mehr als 85 000 Gäste in der Quadratestadt. Ein Blick auf die aktuellen Zahlen verrät, dass insgesamt mit einer positiven Entwicklung zu rechnen ist. Im Monat April reisten rund 1 141 Gäste aus der Schweiz an. Damit belegen die Eidgenossen Platz eins in der aktuellen Statistik der Auslandsmärkte. Der zweite und dritte Platz geht an die USA (945) und Frankreich (897). Im April 2011 reisten 2657 Gäste aus den USA zur Übernachtung an. Aus der Schweiz kamen 1787 Besucher und aus Frankreich schliefen 1678 Gäste in der Quadratestadt. Laut Statistischem Landesamt haben 2010 mehr als eine Million Menschen in Mannheim übernachtet. Das macht ein Plus von mehr als 20 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Bemerkenswert: Vor allem das starke Wachstum bei den Besuchern aus dem Ausland (+14% gegenüber dem Vorjahr) rief diese positive Entwicklung hervor. So reisten allein aus den USA rund 31 000 Gäste an. Der zweite und dritte Platz geht an die Schweiz (ca. 24 000) und Großbritannien (rund 17 400).

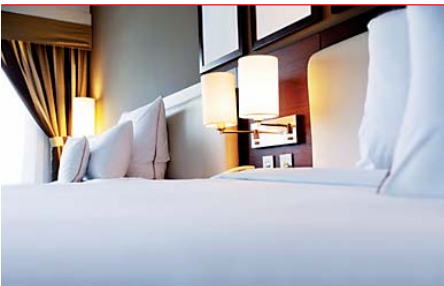
www.stadtmarketing-mannheim.de

Bild: Friedrichsplatz e.V.



Am 23. Juli verbreitet das Arkadenfest rund um den Wasserturm wieder eine ganz besondere Atmosphäre.

Bild: zsg



Die Besucherzahlen in Mannheim sind im April weiter gestiegen.

Bild: zg



Von Mai bis Oktober kann man jeden Samstag Mannheims schönste Ecken erkunden und sich einen Eindruck vom Charme der Stadt verschaffen.

Interessante Themenführungen ergänzen den Stadtrundgang in der Quadratesstadt
Auf Spurensuche in Mannheim

Spannende Entdeckungstour: Getreu dem Motto „Samstägliche (Ver-)führungen“ können Teilnehmer im Zeitraum von Mai bis Oktober jeden Samstag Mannheims schönste Ecken erkunden und sich einen Eindruck vom Charme der Stadt verschaffen.

www.tourist-mannheim.de

Bild: Diefek



Das Stadtmarketing Mannheim beteiligt sich am RDA-Workshop in Köln.

Das Stadtmarketing Mannheim beteiligt sich am RDA-Workshop in Köln
Angebot für Reiseveranstalter

Zum 37. Mal findet der RDA-Workshop bereits statt. Vom 26. bis 28. Juli präsentieren Dienstleister aus allen Tourismussparten auf dem Kölner Messegelände ihre neuesten Ideen und Produkte rund um das Leitthema „Trends kreieren, Gruppen generieren.“

www.rda.de

MEDIENPRÄSENZ

Schweizer Zeitung „Der Tages-Anzeiger“ berichtet über Automobilsommer
Die Schweiz blickt auf Mannheim

Der Automobilsommer begeistert nicht nur Baden-Württemberg: Am Donnerstag, 9. Juni, erschien in der Schweizer Tageszeitung „Der Tages-Anzeiger“ ein Artikel zum Automobilsommer in Baden-Württemberg. Der Artikel berichtet von der Entwicklung des Automobils und stellt heraus, dass Carl Benz und nicht Gottlieb Daimler das erste Auto der Welt baute.

www.tagesanzeiger.ch

www.tagesanzeiger.ch



Mit Hupen und Trompeten

Deutschland feiert dieses Sommer 125 Jahre Automobil. Im Zentrum der Veranstaltungen stehen die baden-württembergischen Städte Mannheim, Stuttgart und Karlsruhe.

Text article from Tages-Anzeiger with sub-headers: Der erste Automobilhersteller Bertha Benz, Mannheim, Karlsruhe, Stuttgart, and a small map of Baden-Württemberg.

B.A.U.

BAUTRÄGERGESELLSCHAFT MBH

STADTMARKETING INTERN

Sponsoren-Zuwachs beim Stadtmarketing

B.A.U. – starker neuer Partner

Seit Juni hat das Stadtmarketing ein neues Mitglied in seinem Sponsorenpool: die B.A.U. Bauträgergesellschaft mbH. „Wir bauen Immobilien, die auch in 50 Jahren noch technisch und ökologisch modern, schön und rentabel sein werden“, erklärt Geschäftsführer Peter Gaul die Grundsätze des Unternehmens. Dass sich die B.A.U. nun beim Stadtmarketing verstärkt einbringt, ist nur konsequent: „Wir möchten die Stärken Mannheims über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt machen. Für hochqualifizierte Fachkräfte sind andere Städte immer noch attraktiver, weil sie einen besseren Ruf haben - das wollen wir mit unserem Engagement beim Stadtmarketing ändern.“ Die B.A.U. Bauträgergesellschaft mbH entwickelt Büro- und Gewerbeimmobilien sowie Eigentumswohnungen und Einfamilienhäuser für Eigennutzer und Kapitalanleger. Das 1983 gegründete Unternehmen ist deutschlandweit tätig mit Schwerpunkt im Raum Mannheim. In der Quadratestadt zählt das inhabergeführte Unternehmen zu den größten Bauträgern.

www.bau-mannheim.de

„Aktiv in Mannheim“

Stadtmarketing kürt 100 Gewinner

Bei einer großen Auftaktveranstaltung bei SCA Hygiene Products wurden die 100 Gewinner des Fotowettbewerbs „Aktiv in Mannheim“ vorgestellt. Hockey-Olympiasiegerin Fanny Rinne übergab an die Top 20 zudem besondere Sachpreise wie „autosymphonic“-Karten oder einen Rennanzug von Kanutin Carolin Leonhardt. Knapp 200 Mannheimerinnen und Mannheimer hatten sich an dem Fotowettbewerb des Stadtmarketings beteiligt, der an den Sieg der Stadt bei „Mission Olympic“ im vergangenen Jahr anknüpfte. Vom 1. Februar bis 10. Mai konnten Interessierte auf www.unsermannheim.de Bilder einreichen, vom 15. bis 31. Mai stimmten die User über die Sieger ab. Gewonnen hat Tai-Chi-Lehrer Kolja Fark, der ein Bild aus dem Waldpark eingereicht hatte. Zweiter wurde Mathias Kasper, der eine „Human Flag“ am Wasserturm turnte. Der dritte Platz ging an die Eiskunstläuferin Sarah Hecken. Fast alle Gewinner kamen nach Sandhofen zu Stadtmarketing-Gesellschafter und Mission Olympic-Hauptsponsor SCA Hygiene Products, um dort die Gewinnermotive auf A1-Plakaten zu bewundern. Der kaufmännische Geschäftsführer Thomas Wüst begrüßte die Teilnehmer und verlieh einen Sonderpreis an SCA-Mitarbeiter Detlev Dörr, der es in die Top 100 geschafft hatte. Auch Stadtmarketing-Geschäftsführer Johann Wagner und Gerda Brand, Fachbereichsleiterin Sport und Freizeit, zeigten sich begeistert von der Vielfalt der Motive. Der Fachbereich hatte gemeinsam mit dem Sportkreis Mannheim den Pokal und einige Impressionen von Mission Olympic mit zur Verleihung gebracht.

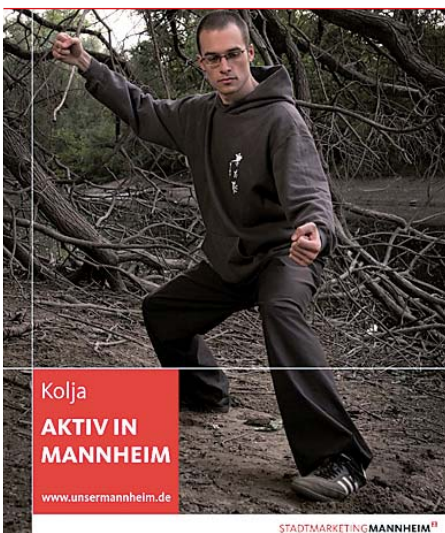
www.unsermannheim.de

Stadtmarketing-Team beim BASF Firmencup

Ohne PS auf dem Hockenheimring

Wo sonst Boliden mit vielen PS unter der Haube ihre Runden drehen, bevölkerten die Läufer den Asphalt: Auf dem Hockenheimring wurde der BASF Firmencup ausgetragen. Es war bereits die neunte Auflage des Megaevents, an dem über 15 000 Teilnehmer aus über 750 Unternehmen mitmachten. Darunter war auch das Team des Stadtmarketings - ausgestattet mit eigenen T-Shirts, die dank QR Code auf dem Rücken keinen Zweifel daran ließen, um welches Team es sich handelte. Mit dem Handy konnte der Code gescannt werden und führte direkt zur Webseite des Stadtmarketings. Die schnellsten Läufer der Mannschaft schafften die rund fünf Kilometer lange Strecke in knapp 30 Minuten. Zehn Minuten später kamen auch die letzten ins Ziel und lagen damit im guten Mittelfeld. Der BASF Firmencup entstand auf Initiative der BASF Aktiengesellschaft 2003, das Konzept für

Bild: Stadtmarketing Mannheim GmbH



Das Siegerbild zeigt Tai-Chi-Lehrer Kolja Fark im Waldpark.

Bild: Stadtmarketing Mannheim GmbH



Mit Begeisterung dabei: das Team des Stadtmarketings.

die Firmenlaufveranstaltung basiert auf dem des größten deutschen Firmenlaufs, der JP Morgan Chase Corporate Challenge in Frankfurt. Die Idee, die legendäre Grand-Prix-Strecke am Hockenheimring Baden-Württemberg zu bezwingen und danach im Kreise der Kollegen im Fahrerlager zu feiern, führte schon bei der ersten Auflage 2003 zu knapp 7500 Teilnehmern.

<http://firmencup.de/>

Professorin Martina Löw stellt Studie vor

Die Seele Mannheims

Mannheim ist eine Stadt mit vielen Stärken, eine starke Stadt, doch das wissen vor allem die Mannheimerinnen und Mannheimer. Dies ist in einem Satz vereinfacht das Ergebnis der Studie „Weltoffenheit vor Ort. Eine Studie über die Seele Mannheims“ von Professor Martina Löw, Soziologin an der TU Darmstadt. Das Stadtmarketing Mannheim, die Heinrich-Vetter-Stiftung und das Büro 2020 hatten die Studie in Auftrag gegeben. Nun wurde sie im Stadthaus vorgestellt. Die grundlegende Frage lautete: Warum vermag eine Stadt mit derart viel Potenzial wie Mannheim so wenig Aufmerksamkeit auf sich zu lenken? Die Antwort berührt zwei grundlegende Motive in der Stadt: Einerseits ist Mannheim eine weltoffene Stadt, die Fremde und Gäste integriert. Andererseits vergessen die Mannheimer gerne, dass Weltoffenheit auch eine Bewegung nach außen ist. Es ist eine Studie über Schönheit, Erfindergeist, Weiblichkeit, über Ortsbezug und Zugehörigkeit in der Netzwerkgesellschaft. Die Studie, die auch eine historische Darstellung der Stadtmarketing-Bemühungen der letzten hundert Jahre und eine Zusammenfassung der Darstellung Mannheims in Film, Literatur und Musik enthält, ist auch ein interessantes „Lesebuch“. Eine Veröffentlichung und der Vertrieb über den Buchhandel ist für die nächsten Monate in Vorbereitung. Auf der Internetseite www.mannheim2020.de kann die Studie eingesehen werden.

www.mannheim2020.de

Stadtmarketing bei Konferenz der Partner- und Freundschaftsstädte vom 12. bis 15. Juli

Kräfte bündeln

Premiere in Mannheim: Die Stadt Mannheim lädt zum ersten Mal alle Freundschafts- und Partnerstädte zu einer gemeinsamen Konferenz ein. Ziel ist es voneinander zu lernen, Themen zu erörtern, um bestens gewappnet in die Zukunft gehen zu können. „Das bedeutendste internationale Netzwerk der Stadt Mannheim sind die Partner- und Freundschaftsstädte in Europa und der Welt. Die wesentliche Aufgabe dieses Netzwerks besteht in einer dauerhaften Zusammenarbeit, die für alle beteiligten Partner gewinnbringend ist“, sagt OB Dr. Peter Kurz, der sich wie alle Teilnehmer viel von der Konferenz, die vom 12. bis 15. Juli stattfindet erhofft: „Unser Ziel ist es, konkrete Projekte vorzubereiten und eine gemeinsame Absichtserklärung zu unterzeichnen, die den Weg für unsere zukünftige Kooperation ebnet.“ Die Themen „Gründerzentren“, „City Branding“, „Change Management“ und „Kreative Städte“ stehen im Mittelpunkt der angebotenen Workshops. Das Stadtmarketing ist am 15. Juli Gastgeber zu den Workshops „Gründerzentren“ und „City Branding“, die von Cassandra Ellerbe-Dück moderiert werden.

www.mannheim.de

aaaaaBild: Stadt Mannheim



Professor Martina Löw übergibt die Studie an OB Dr. Peter Kurz.

Bild: zg



In Mannheim findet zum ersten Mal die Konferenz der Partner- und Freundschaftsstädte statt.

NEWS DER GESELLSCHAFTER UND SPONSOREN

Deutsche ABB startet gut ins Geschäftsjahr 2011

Beim Umsatz weiter zugelegt

Der Auftragseingang der ABB AG Mannheim und ihrer konsolidierten Beteiligungsgesellschaften ist in den ersten drei Monaten 2011 um vier Prozent gegenüber dem ersten Quartal 2010 gestiegen. Dies ist vor allem auf ein sehr starkes Inlandsgeschäft zurückzuführen. Daneben stützten die Großaufträge (über 15 Millionen US-Dollar) das ABB-Geschäft. Der Umsatz legte im Vergleich zum Vorjahr um 17 Prozent zu. Aufgrund des Umsatzwachstums und einer verbesserten Profitabilität konnte auch das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) deutlich gesteigert werden. „Über 14 Monate in Folge konnten wir ein Wachstum unserer Basisaufträge verzeichnen. Auch unsere Standorte in der Metropolregion Rhein-Neckar meldeten eine gute Auslastung“, sagt Peter Smits, der am 30. Juni den Vorstandsvorsitz der ABB AG und die Leitung der Region Zentraleuropa nach mehr als 30 Jahren bei ABB an Peter Terwiesch übergab.

www.abb.de

Musical-Welterfolg im August im Nationaltheater Mannheim zu sehen

Junge Talente singen bei „Evita“ mit

Der Wartebereich vor dem Hörsaal in der „Alten Brauerei“ Mannheim füllte sich merklich. Aus 50 Bewerbungen waren 17 Kinder ausgewählt worden. Keines der Mädchen, die in Begleitung ihrer Eltern erschienen, wollte hier zu spät kommen – kein Wunder, bei der Chance, die sich drinnen bot: Teil eines atemberaubenden, weltweit erfolgreichen Musicals „Evita“ zu werden und zusammen mit Stars aus dem Londoner West End vom 2. bis 7. August im Nationaltheater Mannheim auf der Bühne zu stehen. Die Wahl fiel auf Janne Marit (8 Jahre) aus Weinheim, Katharina (10) aus Eppelheim und Anastasia (8) aus Weinheim. Vom 2. bis 7. August werden sie vor fast 1.200 Zuschauern im Scheinwerferlicht stehend „Santa Evita“ singen. Die Zuschauer können sich auf ein besonderes Konzerterlebnis freuen – und die Kinder auf eine Erfahrung, von der sie ihr ganzes Leben lang zehren können.

www.bb-promotion.com

Cirrus Airlines begrüßt den dreimillionsten Passagier

Erfolgreich etabliert

Bereits seit 1998 verbindet Cirrus Airlines als Codeshare-Partner von Lufthansa und Swiss Wirtschaftsregionen innerhalb Deutschlands, Österreichs und der Schweiz. Am 20. Juni wurde in Mannheim der dreimillionste Passagier von Verkaufsleiterin Isabell Bernardy mit einem Fluggutschein für zwei Personen in der Business Class überrascht. Täglich nutzen viele Geschäftreisende die Flugverbindungen von Cirrus Airlines, um zu ihren Terminen zu reisen. Die positive Entwicklung der Flugstrecken zeigt, dass sich Cirrus Airlines erfolgreich als Linienfluggesellschaft etabliert hat. Die Airline ist nicht nur für Geschäftsreisen ein kompetenter Ansprechpartner. Der Reiseveranstalter nana tours, ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Fluggesellschaft, veranstaltet Städtereisen und organisiert individuelle Reisen sowie Event- und Gruppenreisen weltweit. Das im Jahr 2010 neu eröffnete Reisebüro im City Airport Mannheim hat sich erfolgreich etabliert und bietet eine breite Palette an touristischen Produkten aller namhaften Reiseveranstalter.

www.cirrusairlines.de

Peter Smits schied am 30. Juni aus dem ABB-Vorstand aus.



Junge Talente singen bei „Evita“ mit.



Cirrus Airlines verbindet Wirtschaftsregionen innerhalb Deutschlands, Österreichs und der Schweiz.

Bild: zg



Matthias Kohl, Matthias Schöner und Zeki Guerler (v. l.) konnten ihren Abschluss feiern.

Daimler MBA-Programm

Mitarbeiter feiern Abschluss

Der zweite Absolventenjahrgang aus dem Mercedes-Benz Werk Mannheim hat den anspruchsvollen Studiengang „Master of Business Administration in Engineering Management“ an der Graduate School Rhein-Neckar erfolgreich beendet. Im Rahmen einer Absolventenfeier wurde im Bootshaus Mannheim insbesondere die Bereitschaft zum lebenslangen Lernen und somit das Engagement für dieses berufsbegleitende Studium gewürdigt. Während des Master-Programms haben Matthias Kohl, Matthias Schöner und Zeki Guerler in ihrer Freizeit studiert, Projektaufgaben aus dem unternehmerischen Umfeld bewältigt und an ihrer Master-Thesis gearbeitet. Die so erlernten fundierten betriebswirtschaftlichen Kenntnisse konnten die Ingenieure von Beginn an voll in ihre Arbeit im Werk einbringen. Matthias Kohl blickt zurück: „Durch den Kontakt mit Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft lieferte das Studium wertvolle Impulse für die persönliche Weiterentwicklung. Zusammenfassend lässt sich sagen: Ein anspruchsvolles und ambitioniertes Programm, das den Horizont erweitert und den Mitarbeiter für weitere Aufgaben befähigt.“

www.daimler.com

Bild: mcon



Am 6. Juli findet der Deutsche Kongress Gesundheitsversorgung (DEKOG) im Congress Center Rosengarten statt.

mcon: Kongress zur regionalen Gesundheitsversorgung

Medizin ganz nach Bedarf

Zum zweiten Mal findet der Deutsche Kongress Gesundheitsversorgung (DEKOG) am 6. Juli im Congress Center Rosengarten statt. Hochkarätige Referenten aus Politik, Wissenschaft und Gesundheitswesen diskutieren aktuelle Themen der Gesundheitsversorgung. In der Metropolregion Rhein-Neckar befinden sich namhafte pharmazeutische Hersteller, Produzenten von Medizinprodukten und -technik sowie Anbieter gesundheitsbezogener Informationen. In Verbindung mit den Krankenhäusern und den niedergelassenen Ärzten generieren sie in der Region ein erhebliches Beschäftigungspotenzial. Der Kongress bietet diesen Akteuren die Möglichkeit, sich mit ihren Gesundheitsleistungen zu präsentieren. Vor dem Hintergrund des angekündigten Versorgungsgesetzes stehen regionale Aspekte der Gesundheitsversorgung, Managed Care, die individualisierte Medizin, Risikomanagement, Krankenhauscontrolling und Kosten-Nutzen-Analysen einschließlich der Frühbewertung von Arzneimitteln im Mittelpunkt des Kongresses. Die Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesgesundheitsministerium, Annette Widmann-Mauz, stellt in ihrem Einführungsvortrag Wege zu mehr Effizienz in der Gesundheitsversorgung vor.

www.dekog.de

Bild: zg



Die Arena of Pop im Ehrenhof des Mannheimer Schlosses.

MVV Energie versorgt Großveranstaltung „Arena of Pop“ am 9. Juli

Open-Air-Musikfestival mit Ökostrom

Bei der „Arena of Pop“ denken die meisten Menschen an gute Musik, ein grandioses Ambiente und große Stars bis in die Nacht. Doch damit dieses Festival überhaupt steigen kann, ohne Umwelt und Klima zu belasten, sind die Experten für Wasser und Strom von MVV Energie gefragt: Über 3000 Meter Stromkabel und rund 5000 Meter Wasserleitungen werden in den Tagen vor dem 9. Juli verlegt. Bis zu 30 Mitarbeiter von MVV Energie sorgen hinter den Kulissen dafür, dass die Musiker und Besucher nicht im Dunkeln stehen und beim Catering oder in den Toilettenhäuschen das Wasser fließt. Damit auch die Umwelt etwas zu Feiern hat, beliefert MVV Energie das Festival ausschließlich mit Ökostrom aus nachhaltiger, klimafreundlicher Erzeugung. Jede Kilowattstunde unterstützt den Neubau von regionalen ökologischen Anlagen. Damit trägt die „Arena of Pop“ auch nach dem Festival noch dazu bei, die Stromproduktion in der Region weiter grüner zu machen.

www.mvv-energie.de

Bild: Schäfer/zg



„Ich habe keine Ahnung“ von Michael Schäfer.

Reiss-Engelhorn-Museen präsentieren Michael Schäfers „Vorbilder“

Vorbilder als Basis für neue Werke

Bis 4. September präsentieren „ZEPHYR – Raum für Fotografie“ und Welde eine Ausstellung des diesjährigen Preisträgers des Internationalen WeldeKunstprieses für Fotografie. Michael Schäfer verführt unsere Augen. Mit Freude und Bedacht benutzt er unser visuelles Gedächtnis und führt es in die Irre, indem er subtil verändert, was zu sehen wir gewohnt sind. Unter dem Titel „Vorbilder“ reflektiert Schäfer in doppelter Weise das Wesen seiner Bilder. Einerseits benennt der Titel die Funktion, die wichtigen Menschen gerne zugeschrieben wird, nämlich dass diese Vorbilder sind, sein wollen oder sollen. Andererseits spielt er aber auch auf das technische und künstlerische Vorgehen an, das weit mehr als bloße Fotografie ist. Der Preisträger benutzt bereits existierende Bilder, also Vorbilder, als Basis für ganz neue Werke.

www.rem-mannheim.de

Bild: Roche



Rund 600 Roche-Mitarbeiter beteiligten sich in Mannheim und Penzberg an einem Spendenlauf für notleidende Kinder und Jugendliche.

Weltweiter „Roche Children's Walk“ am „Tag des Afrikanischen Kindes“

Spendenlauf für die Kleinen

Rund 600 Roche-Mitarbeiter an den Standorten Mannheim und Penzberg beteiligten sich am weltweiten „Roche Children's Walk“. Mit einem Spendenlauf rund um das Werk Mannheim und durch Penzberg zeigten sie bereits zum siebten Mal ihre Solidarität mit hilfsbedürftigen Kindern und Jugendlichen. Jeder Teilnehmer hatte im Vorfeld eine Spende geleistet. In diesem Jahr gehen die Spenden der Belegschaft an das Kinderhaus „AtemReich“ in München. Dort wird Kindern, die künstlich beatmet werden, die Möglichkeit gegeben, in einer familienähnlichen Wohnform betreut und gefördert zu werden. Auch in diesem Jahr verdoppelt die Geschäftsführung den Spendenbeitrag der Mitarbeiter. Sie unterstützt die Hilfsorganisation European Coalition of Positive People (ECP) im afrikanischen Malawi, wo AIDS-Waisenzentren notleidende Kinder mit dem Nötigsten versorgen. Ein weiterer Spendenteil unterstützt die Aktion „Schulen für Afrika“, eine Kampagne von UNICEF, der Nelson Mandela Stiftung und der Peter Krämer Stiftung. Das Hilfsprojekt ermöglicht Kindern in sechs afrikanischen Staaten Zugang zu Bildung und damit zu einem besseren Leben. Die Spendenabwicklung läuft über die Roche-eigene ROMIUS-Stiftung, die dafür sorgt, dass die Spenden ohne Verwaltungskosten gebündelt und wirkungsvoll eingesetzt werden.

www.romius.de, www.roche.de

Bild: SCA



Diese ungewöhnliche Bank zielt seit einigen Wochen den Friedrichsring.

B² von SCA: Bank und Brunnen

Ungewöhnliche Sitzgelegenheit

Wer hat diese neue, ungewöhnliche Bank nicht schon vom Auto aus gesehen? Sie steht seit Ende Mai am Friedrichsring unweit des Mannheimer Hauptbahnhofs. In unmittelbarer Nähe befindet sich auch der vor mehr als 25 Jahren an die Stadt gespendete Papyrusbrunnen der SCA Hygiene Products GmbH. Nun bilden SCA-Bank und SCA-Brunnen eine perfekte Einheit zum Ausruhen und Verweilen. Dabei handelt es sich um eine bundesweite Maßnahme der ForstBW zum Internationalen Jahr der Wälder – und SCA hat sich für die Quadratstadt eine Bank gesichert.

www.sca.com

Hessens Ex-Ministerpräsident übernimmt den Vorstandsvorsitz der Bilfinger Berger SE

Roland Koch beerbt Herbert Bodner

Roland Koch (53) übernimmt am 1. Juli das Amt des Vorstandsvorsitzenden der Bilfinger Berger SE. Er folgt auf Herbert Bodner (63), der nach zwölf Jahren an der Spitze des Unternehmens in den

Bild: Bilfinger Berger



Stabwechsel: Roland Koch (l.) übernimmt den Vorstandsvorsitz von Herbert Bodner (r.). In der Mitte: Aufsichtsratschef Dr. Bernhard Walter.

Ruhestand tritt. Der auf Wirtschafts- und Arbeitsrecht spezialisierte Jurist Roland Koch war von 1987 bis 2010 Mitglied des hessischen Landtags und von 1999 bis 2010 Ministerpräsident des Landes Hessen. Seit dem 1. März 2011 gehört er dem Vorstand von Bilfinger Berger an. Die ersten Monate im Unternehmen hat Roland Koch genutzt, um sich intensiv in das breite Spektrum des Dienstleistungs- und Baukonzerns im In- und Ausland einzuarbeiten. Herbert Bodner, 63, kam 1991 zu Bilfinger Berger. Seit 1997 war der studierte Bauingenieur Mitglied, seit 1999 Vorsitzender des Vorstands. In dieser Zeit hat Herbert Bodner die Entwicklung des Konzerns entscheidend geprägt. Die Ende der neunziger Jahre eingeleitete strategische Neuausrichtung von Bilfinger Berger vom Baukonzern zur Multi Service Group trägt in weiten Teilen seine Handschrift.

www.bilfinger.com

Bild: Universität Mannheim



Die Vergabephase für die Stipendien zum Studienstart im September läuft.

Universität Mannheim baut Stipendiensystem aus

Fördersumme so hoch wie nie zuvor

Zum Studienstart im September vergibt die Universität Mannheim erstmals 44 Deutschlandstipendien und 25 Mannheimer Stipendien. Bei der Auswahl der Stipendiaten achtet die Universität auf Leistung aber auch auf gesellschaftliches Engagement und besondere biografische Hürden. Die Universität Mannheim wirbt seit vier Jahren Spenden für verschiedene Programme ein, mit denen sie herausragende Studierende unterstützt. Derzeit halten Unternehmen, Stiftungen, Absolventen und Freunde der Universität mehr als 180 herausragenden Studierenden finanziell den Rücken frei. Für die kommende Vergaberunde beträgt die Fördersumme für Stipendien mehr als 200.000 Euro und ist damit so hoch wie nie zuvor.

www.uni-mannheim.de

Bild: Rosana Prada



Bon Jovi gastiert am 16. Juli auf dem Maimarktgelände Mannheim.

KALENDER

KONZERTE/THEATER

- | | |
|--------------------------|---|
| 8. Juli: | Premiere: Die Zauberflöte von Wolfgang Amadeus Mozart, Nationaltheater Mannheim, Opernhaus |
| 8. und 9. Juli: | frisch eingetroffen – junge Darstellende Kunst, Künstler aus Europa zeigen 7 Tanzproduktionen & Performances, zeitraumexit |
| 9. Juli: | Arena of Pop, Barockschloss Mannheim, Ehrenhof |
| 10. Juli: | Seebühnenzauber: Roger Hodgson & Band, Luisenpark Mannheim |
| 16. Juli: | Bon Jovi Open Air, Maimarktgelände |
| 16. bis 24. Juli: | Cats, Theaterzelt Europaplatz, Mannheim |
| 18. Juli: | Sting, SAP Arena |
| 23. Juli: | Seebühnenzauber: Xiao Bai Fan – Das kleine weiße Segel, Luisenpark Mannheim |
| 23. Juli: | Abschlusskonzert der Popakademie, Capitol Mannheim |
| 23. Juli: | Klangoase: Peter Seiler – Jubiläums Open Air Konzert mit Licht- und Lasershow, Luisenpark Mannheim |
| 28. Juli: | Premiere: Standbild Mannheim, |

Bild: zg



Mit vielen schönen Konzerten über den Juli ist der Seebühnenzauber im Luisenpark ein wahrer Anziehungspunkt für Musikliebhaber.

Nationaltheater Mannheim, Schauspielhaus

30. Juli: **Seebühnenzauber: Janis – Piece of my Heart**, Luisenpark Mannheim

FESTE/FESTIVALS/MÄRKTE

1. und 2. Juli: **Stadtteilstadt Neckarstadt**, Alter Messplatz

2. Juli: **Jazz im Quadrat**, Kapuzinerplanken

2. Juli: **Kurpfalzfest**, Herzogenriedpark

9. und 10. Juli: **Lanzparkfest Lindenhof**, Lanzpark

15. bis 17. Juli: **Käfertreffen des VW-Club Rhein-Neckar,**
19. internationales Volkswagentreffen, TECHNOSEUM

23. Juli: **REWE Family Tag**, Maimarktgelände

23. Juli: **Arkadenfest**, Friedrichsplatz am Wasserturm

24. Juli: **Sommerfest am SWR-Studio**, Vorplatz SWR/TECHNOSEUM

30. und 31. Juli: **Großes Schwimmbadfest Parkschwimmbad Rheinau**

AUSSTELLUNGEN/SONSTIGES

2. Juli: **Tag der Diakonie**, Planken

2. Juli: **Barocknacht**, Museum Zeughaus der Reiss-Engelhorn-Museen

SPORT

3. Juli: **VR Bank Rhein-Neckar-Renntag**,
Waldrennbahn Mannheim-Seckenheim

9. Juli: **Beachparty zum 50jährigen Jubiläum des Freibads**, Freibad Sandhofen

17. Juli: **Sport & Spiel**, Wasserturm

DAS STADTMARKETING GRATULIERT ...

Fanny Rinne ...

... zum 300. Länderspiel der Damen Hockey-Nationalmannschaft

Carolin Leonhardt ...

... zu Bronze bei den Kanu-Europameisterschaften in Belgrad

Dennis Seidenberg (ehemaliger Adler-Spieler) ...

... zum Gewinn des Stanley Cups

Dr. Henriette Schneider (Universitätsmedizin Mannheim) ...

... zum Gewinn des Förderpreises der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Infektiologie

Atsuko Kinoshita (Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst) ...

... zum zweiten Platz beim C. Bechstein Hochschulwettbewerb Baden-Württemberg

dem SV Waldhof ...

... zum Aufstieg in die Fußball-Regionalliga Süd

Uwe Gensheimer ...

... zur Wahl als „Spieler der Saison“ in der Handball-Bundesliga

Bild: zg



Dr. Henriette Schneider

Shai Agassi ...

... zur Auszeichnung mit dem ersten Bertha-und-Carl-Benz-Preis

Impressum

Herausgeber

Stadtmarketing Mannheim GmbH
E 4, 6
68159 Mannheim
Tel 0621 156673-20
Fax 0621 156673-53
m.treu@stadtmarketing-mannheim.de
www.stadtmarketing-mannheim.de

Geschäftsführer: Johann W. Wagner
Amtsgericht Mannheim, HRB: 9135
Ust.-Id.-Nr.: DE 223674622

Redaktion & Layout

impuls Verlags GmbH, Mannheim

Liebe Leserinnen und Leser,

Ihre Meinung ist uns wichtig. Wir freuen uns über Ihre Anregungen, Wünsche und Kritik. Falls Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten möchten, haben Sie selbstverständlich jederzeit die Möglichkeit, ihn über den Link in der Email abzubestellen. Sollte er Ihnen gefallen haben, freuen wir uns natürlich, wenn Sie ihn weiterempfehlen.

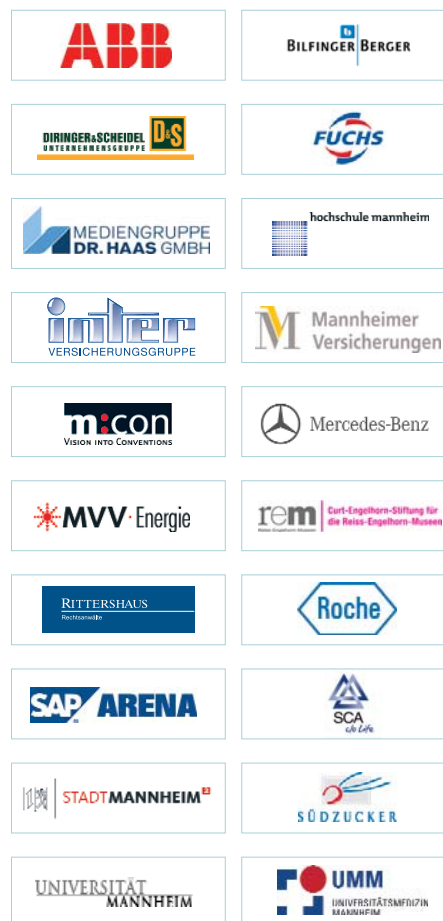
Herzlichst
IHR STADTMARKETINGTEAM²

facebook

Werden Sie Fan der Quadratestadt!

- Erfahren Sie tagesaktuell mehr über Mannheimer Veranstaltungen und Angebote
 - Diskutieren Sie mit uns über aktuelle Themen aus der Quadratestadt
- <http://www.facebook.com/mannheim.quadratestadt>

Unsere Gesellschafter



Unsere Sponsoren



Unsere Projektpartner

Badischer Rennverein Mannheim Seckenheim e.V., Bardusch GmbH & Co. KG, Karl Berrang GmbH, Brose Fahrzeugtechnik GmbH & Co. KG, Dr. Weilbach und Partner, Eis Fontanella Eismanufaktur Mannheim, expert ESCH GmbH, .forte Kommunikation & Consulting GmbH, Gasthaus Goldene Gans, impuls Verlags GmbH, KulturNetz Mannheim Rhein-Neckar e.V., Nürnberger Versicherungsgruppe, Rack & Schuck GmbH & Co., Rhein-Neckar Fernsehen GmbH, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Schlossverwaltung Mannheim, Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG, SEB AG, Seufert und Diemer Versicherungsmakler GmbH, ssm – system service marketing GmbH, Studentenwerk Mannheim, Wincanton GmbH, wob AG.